

Protokoll Stöckachtreff 10. März 2026

Teilnehmende: H. Wörner, F. Bock, I. Schwerdtfeger, G. Kruip, M. Kauck, U. Schöner, M. Küls, A. Serwani, H. Rosenheimer, K. Frei, H. Halfmann, C. Kircher-Wintterlin, A. Maier, I. Köberle, T. Rudolph, H. Härle, M. Schwarz, J. Mader (Protokoll);

1	Begrüßung/ Protokoll - J. Mader
	Protokoll der letzten Sitzung wurde verabschiedet.
2	Bericht vom Amt für Stadtplanung und Wohnen - M. Schwarz
	Stöckachplatz: - Für die Umgestaltung des Stöckachplatzes besteht derzeit eine leichte zeitliche Verzögerung. Aktuell ist vorgesehen, die Planung im September in die zuständigen Gremien einzubringen. - Es liegt ein Antrag des Elternbeirats des Zeppelngymnasiums zur Sicherheitssituation der Haltestelle Stöckach vor. Insbesondere zu Stoßzeiten nach Schulende sind die Bahnsteige sehr gefüllt und beengt. Dies stellt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar. Die Situation wird nun im Rahmen der ohnehin laufenden Neuplanung des Platzes mit aufgegriffen. Dadurch können die Anliegen des Elternbeirats berücksichtigt und in die Umgestaltung integriert werden. Ziel ist es insbesondere, die Sicherheit zu erhöhen und ausreichend Aufstellflächen zu schaffen. Geplant sind mehrere Maßnahmen: Die Signaletik wird überarbeitet und verbessert, der Gleiskörper erneuert sowie die bestehenden Zugänge angepasst. Die sogenannten Z-Übergänge (gesicherte Fußgängerüberwege über die Gleise mit Z-förmiger Wegeführung), werden ausgebaut und künftig barrierefrei sowie für blinde Menschen geeignet gestaltet werden. Es wird zukünftig drei Z-Übergänge vorhanden sein. Die Idee eines Mittelbahnsteigs wird nicht weiterverfolgt. Die Umsetzung der Baumaßnahmen liegt bei der SSB, die derzeit eine Realisierung ab Herbst 2026 anstrebt. Nach Nachfrage wird betont, dass keine negativen Folgen für den Straßenverkehr zu erwarten sind. Zum Neubau: - Der Baufortschritt ist weitgehend abgeschlossen: Die SWSG hat ihre Maßnahmen fertiggestellt, der Steg wird bald final abgenommen. - Seitens der Teilnehmenden wird berichtet, dass der Platz vor dem Neubau bereits jetzt stark von Jugendlichen genutzt wird. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die SWSG als zuständige Eigentümerin ein besonderes Augenmerk auf die Entwicklung vor Ort legen sollte. Aktuell fehlen noch Mülleimer, dies macht sich durch rumliegenden Müll auf dem Platz bemerkbar. Dazu wurde beispielsweise angeregt: Hinweisschilder oder Plakate zu einem angemessenen Verhalten aufzurufen (wobei auch Zweifel an deren Wirksamkeit geäußert wurde). - Insgesamt besteht die Sorge, dass sich der Bereich negativ entwickeln und zu einem problematischen Treffpunkt werden könnte (u.a. Alkoholkonsum sowie Graffiti). Das StöckWerk (s. Punkt 3) hat entsprechende Hinweise bereits an die SWSG weitergegeben. Zudem wird das Thema im Stöckachtreff kontinuierlich behandelt, wo Entwicklungen frühzeitig erkannt und besprochen werden können.

Werastraße & Parksituation:

- Der Bereich vor der Freitreppe an der Werastraße ist derzeit mit einer **Interimsabspernung** für Autofahrer abgesperrt. Aus der Anwohnerschaft gibt es jedoch vermehrt Rückmeldungen, dass die Abspernungen regelmäßig beiseitegestellt werden. Zudem wird berichtet, dass vor der Garage des EDEKA geparkt wird, offenbar auch deshalb, weil entsprechende Beschilderungen vor Ort nicht eindeutig erkennbar sind.
Frau Schwarz bittet daher ausdrücklich darum, die bestehenden Abspernungen nicht zu entfernen, sondern vor Ort zu belassen. Gerne hier auch weitere Personen drauf hinweisen. Die Verkehrsüberwachung ist bereits informiert und wird bei festgestellten Verstößen entsprechende Maßnahmen ergreifen.
- Es wird aus der Runde betont, dass eine klare und rechtssichere Regelung erforderlich ist. Insbesondere wird auf die Notwendigkeit einer **eindeutigen Beschilderung** hingewiesen. Laut Verkehrszeichenplan, ergänzt Frau Schwarz, sind an dieser Stelle Parkverbotsschilder mit absolutem Halteverbot vorgesehen; diese wurden jedoch teilweise entfernt.

Else-Kienle-Staffel:

- Es ist vorgesehen, im Juni 2026 mit dem Grundsatzbeschluss sowie dem ausgearbeiteten Plan nach Leistungsphase 3 (LPH 3) in die zuständigen Gremien zu gehen.
- Die Entwurfsplanung (LPH 3) soll bis Ende März 2026 abgeschlossen sein. Im Kontext der Bürgerbeteiligung wurde der Vorentwurf vorgestellt wurde. Nun erfolgt in LPH 3 eine deutlich vertiefte technische Ausarbeitung und Präzisierung der Planung.

Interimsnutzung Stöckachplatz:

- Vor dem Hintergrund der aktuell verfügbaren Freifläche am Stöckachplatz wurde die Frage nach einer sinnvollen Interimsnutzung aufgeworfen. Dabei wurde auch seitens des Handels- und Gewerbevereines ein entsprechender Bedarf signalisiert. Frau Schwarz berichtet, dass hierzu bereits Gespräche mit dem Jugendrat geführt werden. In diesem Zusammenhang ist auch das Amt für Sport und Bewegung eingebunden, welches die **temporäre Nutzung eines sogenannten „Pump-Tracks“** (mobiler Parcours für Minifahrer, o.Ä.) in Aussicht gestellt hat. Eine solche Nutzung wäre befristet und insbesondere auf Jugendliche ausgerichtet. Der Vorschlag wurde über den Bezirksbeirat (Fr. Patzer) an die Verwaltung herangetragen, da aktuell geeignete Flächen gesucht werden und der Stöckachplatz hierfür zur Verfügung steht.
- Die Einbindung von Jugendlichen wird grundsätzlich positiv bewertet. Gleichzeitig wird jedoch kritisiert, dass die Fläche bislang ungenutzt bleibt und relevante Akteure (insbesondere der Gewerbeverein) nicht frühzeitig in die Überlegungen einbezogen wurden. Es wird der Wunsch geäußert, künftig stärker beteiligt zu werden, etwa im Rahmen des Stöckachtreffs.
- Auch alternative Nutzungsoptionen wurden angesprochen, etwa eine temporäre Nutzung als Parkfläche. Dies wird seitens Frau Schwarz jedoch kritisch gesehen, da vermieden werden soll, dass sich temporäre Parkmöglichkeiten etablieren, die später wieder entfallen. Hier der Hinweis von Frau Schwarz: es sind noch Stellplätze bei der SWSG vorhanden.
- Rückfrage im Rahmen der Maßnahmen für **Hitzeschutz in der Stadt** wurde nach dem Erhalt der bestehenden **Bäume** auf dem Platz gefragt. Seitens der Planung wurde bestätigt, dass die drei vorhandenen Bäume im Zuge der Umbaumaßnahmen erhalten bleiben. Während der Bauzeit werden die Bäume entsprechend geschützt werden.

3	Vorstellung – „StöckWerk“/neues Stadtteilhaus - <i>F. Bock</i>
	- Seit dem 1. März 2026 ist das Stadtteilteam „StöckWerk“ mit drei Personen besetzt. Träger ist die Evangelische Gesellschaft (eva), die auch die benachbarte KITA betreibt. Aktuell bezieht und richtet das Team das neue Stadtteilhaus ein; die Möblierung ist inzwischen weitgehend abgeschlossen. - Die Räumlichkeiten umfassen unter anderem zwei Gruppenräume sowie einen offenen Kaffeetreff. Perspektivisch sind ein regelmäßiger Mittagstisch sowie weitere niedrigschwellige Angebote vorgesehen. Das Stadtteilhaus soll als Ort der Begegnung im Quartier dienen: offen für unterschiedliche Zielgruppen, konsumfrei zugänglich und auch Anlaufstelle für engagierte Menschen im Stadtteil. - Das Haus ist über die Treppe (rechts vom EDEKA) sowie barrierefrei über einen Aufzug erreichbar; eine entsprechende Beschilderung folgt noch. - Inhaltlich ist ein offenes Programm vorgesehen: Formate wie der Stöckachtreff, Eltern-Kind-Gruppen oder weitere Initiativen können die Räume nach Absprache nutzen. Das Team ist werktags tagsüber vor Ort präsent. Auch bestehende Angebote wie das beliebte Frühstück sollen fortgeführt werden. - Der geplante Mittagstisch soll zu sozialverträglichen Preisen angeboten werden (5 Euro, ermäßigt mit Bonuscard ca. 3 Euro); ergänzend ist ein Kuchenangebot angedacht. - Die konkrete Ausgestaltung, insbesondere die Öffnungstage der Küche, befindet sich noch in Abstimmung. Vorgesehen ist ein schrittweiser Einstieg, zunächst mit wenigen Tagen pro Woche. Aus der Runde wird empfohlen, den Bedarf beispielsweise über eine Umfrage zu erheben oder den Start mit der offiziellen Eröffnung zu verbinden. Wichtig erscheint dabei eine verlässliche Regelmäßigkeit der Angebote. Als Zielgruppen sollen neben Anwohnenden und Seniorinnen und Senioren auch Schülerinnen und Schüler gezielt angesprochen werden (> Information in den umliegenden Schulen). - Das Team von StöckWerk wird in der Runde ausdrücklich willkommen heißen! - Zur weiteren Bekanntmachung wird angeregt, das Angebot über die Stadtteilzeitung „Stadtteil Aktuell“, vorzustellen (Kontakt über Herrn Rudolph). - Zudem besteht eine Einladung, das Konzept im Bezirksbeirat zu präsentieren (Herr Serwani). Kontakt „StöckWerk“ Franziska Bock Maria Süßenguth Sylvia Pflüger stoeckwerk@eva-stuttgart.de
4	Eröffnung Neubau/Stadtteilhaus
	- Die offizielle Eröffnung findet am 29. April 2026 von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. - Die Veranstaltung ist zugleich in den Tag der Städtebauförderung eingebunden. Der Termin wurde von der SWSG festgelegt. - Für die Eröffnung ist ein abwechslungsreiches Programm vorgesehen, darunter Beiträge für unterschiedliche Zielgruppen wie ein Clown, ein Zauberer, eine Ausstellung sowie ein Cateringangebot und offizielle Redebeiträge. - Die Einladung erfolgt über die SWSG und wurde bereits entsprechend weitergeleitet. - Die Wahl des Eröffnungstermins am Mittwochnachmittag wird in der Runde teilweise bedauert.

5	Berichte aus den AGs und Projektgruppen
	<u>AG Hauswirtschaftliche Schule/Stöckachplatz (I. Schwerdtfeger)</u> Frau Schwerdtfeger gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Ausstellungsplanung, die im Rahmen der Eröffnung des Stadtteilhauses bzw. Neubaus präsentiert werden soll. Vorgesehen ist eine Gliederung in drei thematische „Inseln“, verteilt auf drei Räume: • Verkehr (betreut durch Frau Kruip und Frau Kauck) • Architektur • Bürgerbeteiligung (mit Unterstützung von Frau Schütz) Ein zentrales Anliegen der Ausstellung ist es zudem, die Menschen aus dem Stadtteil Stöckach sichtbar zu machen. Die räumlichen Gegebenheiten wurden bereits vor Ort begutachtet und die Platzierung der Inhalte abgestimmt. Unterstützung erfolgt unter anderem durch Herrn Harris (Architekt Neubau). Die Vorbereitungen laufen derzeit mit auch Hochtouren. Weitere Informationen folgen. <u>PG Villa Berg (J. Trüdinger - abwesend)</u> Frau Schwarz berichtet zum aktuellen Stand: • Die Projektplanung zur Villa Berg läuft in Leistungsphase 3 weiter. In nächster Zeit stehen Bestandserkundungen zur Standfestigkeit an der Villa an, wie auch Abstimmungen zur Erstellung des Bebauungsplans und zu notwendigen Gutachten. Aktuell wird geprüft, wann ein geeigneter Termin für die nächste Sitzung der Projektgruppe ist, möglichst noch vor der Sommerpause. Voraussichtlich bis zum Sommer kann keine verlässlichen Aussagen über die Auswirkungen der Haushaltsbeschlüsse auf das Projekt gemacht werden. • Der im Januar durchgeführte Rundgang sowie das Orgelkonzert wurden in der Runde sehr positiv bewertet. Es wird betont, dass solche Begehungen wichtig sind, um das Engagement zu fördern. Gleichzeitig wird angeregt, das Projekt weiterhin sichtbar zu halten und stärker für die Bürgerschaft zu öffnen. Ergänzend weist Herr Serwani darauf hin, dass auch der Kulturausschuss im Januar vor Ort war und sich ein Bild gemacht hat. <u>AG Verkehr: (M. Kauck)</u> • Im Bereich Verkehr wird derzeit insbesondere die weitere Entwicklung der Z-Übergänge abgewartet. Dieses Thema wurde bereits in der Sitzung behandelt und bleibt weiterhin im Fokus.
6	Verfügungsfonds
	Im Rahmen der Sitzung standen keine Anträge zur Abstimmung an.
7	Terminübersicht 2026
	zur Info: 25. März 2026 16.30 Uhr Vorbereitungstreffen Stöckachfest 13. April 2026 18 – 19.30 Uhr Stadtteilspaziergang 29. April 2026 14 – 17 Uhr Einweihung Stadtteilhaus mit Ausstellung vsl. 18. Mai 2026 Baustellenbegehung Park Villa Berg >> Infos dazu folgen noch

	16. Juni 2026 „Do-it-yourself“ Aktion: Erdbeermarmelade selbst herstellen 30. Juni 2026 18.30 Uhr Themenabend mit Architekten vom Neubau und Stöckachplatz 14. Juli 2026 19 Uhr Stöckachtreff regulär <i>Sommerpause</i> 3. September 2026 16 Uhr OB-Tour (Treffpunkt Stöckachplatz) 13. September 2026 Tag des Offenen Denkmals vsl. 30 September 2026 Clean-Up im Park 26. September 2026 Stöckachfest im Park der Villa Berg 13. Oktober 2026 19 Uhr Stöckachtreff regulär 10. November 2026 Stöckach-Quiz 08. Dezember 2026 Stöckachtreff/Adventsaktion
8	Nächste Termine
	Nächster regulärer Stöckachtreff: • Dienstag, 14. Juli 2026, 19 Uhr, Einladung erfolgt über DIALOG BASIS.